Volumenkapazitätsberichte anpassen

Active IQ Unified Manager

NetApp
November 13, 2026

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/active-iq-unified-manager-918/reporting/task_create_report_to_identify_volumes_nearing_full_capacity.html on November 13, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Volumenkapazitätsberichte anpassen 1
Volumes mit nahezu ausgeschöpfter Kapazität und deaktivierter Snapshot Autodelete in Active IQ Unified Manager 1
Volumes mit deaktiviertem Thin Provisioning in Active IQ Unified Manager identifizieren 2
Ermittlung von Volumes, die Daten in die Cloud-Ebene in Active IQ Unified Manager verschieben sollten . . 2

Volumenkapazitätsberichte anpassen

Volumes mit nahezu ausgeschöpfter Kapazität und deaktivierter Snapshot Autodelete in Active IQ Unified Manager

Sie können einen Bericht erstellen, der die Liste der Volumes enthält, die sich ihrer vollen Kapazität nähern, während die Funktion Snapshot Autodelete deaktiviert ist. Die Ergebnisse können Ihnen helfen, Volumes zu identifizieren, für die Sie die Funktion Snapshot Autodelete möglicherweise konfigurieren möchten.

Bevor Sie beginnen

- Die Rolle Application Administrator oder Storage Administrator ist erforderlich.

Im Folgenden wird beschrieben, wie eine benutzerdefinierte Ansicht erstellt wird, die die erforderlichen Spalten in der richtigen Reihenfolge anzeigt, und wie anschließend die Generierung eines Berichts für diese Ansicht geplant wird.

Schritte

1. Auswahl im linken Navigationsbereich: **Storage** > **Volumes**.
2. Im Menü „Ansicht“ erfolgt die Auswahl von **Kapazität** > **Alle Volumes**.
3. Mit **Anzeigen/Ausblenden** können Sie alle Spalten ausblenden, die Sie im Bericht nicht benötigen.
4. Die Spalten „`Snapshot Autodelete`“ und „`Days To Full`“ lassen sich per Drag-and-Drop in die Nähe der Spalte „`Available Data Capacity`“ ziehen.
5. Nach einem Klick auf das Filtersymbol werden die folgenden beiden Filter hinzugefügt und anschließend **Filter anwenden** ausgewählt:
   - Weniger als 30 Tage bis voll
   - Automatisches Löschen von Snapshots ist deaktiviert
6. Durch Auswählen des oberen Bereichs der Spalte **Tage bis voll** erscheinen die Volumes mit den wenigsten verbleibenden Tagen oben in der Liste.
7. Speichern Sie die Ansicht unter einem bestimmten Namen, der den Inhalt der Ansicht widerspiegelt, z. B. “Vols near capacity”.
8. Auf der Inventarseite die Schaltfläche **Geplante Berichte** auswählen.
9. Sie geben einen Namen für den Berichtsplan ein, füllen die anderen Berichtsfelder aus und klicken dann auf das Häkchen (✓) am Ende der Zeile.

   Der Bericht wird sofort als Test gesendet. Danach wird der Bericht generiert und mit der angegebenen Häufigkeit per E-Mail an die aufgeführten Empfänger gesendet.

Basierend auf den im Bericht dargestellten Ergebnissen könnte es sinnvoll sein, auf den Volumes Snapshot Autodelete zu aktivieren oder eine Möglichkeit zu finden, den verfügbaren Speicherplatz zu erhöhen.

Volumes mit deaktiviertem Thin Provisioning in Active IQ Unified Manager identifizieren

Wenn ein Volume nicht per Thin Provisioning bereitgestellt wird, belegt es den gesamten Speicherplatz auf der Festplatte, der bei der Erstellung des Volumes festgelegt wurde. Die Identifizierung von Volumes, bei denen Thin Provisioning deaktiviert ist, hilft Ihnen bei der Entscheidung, ob Sie Thin Provisioning für bestimmte Volumes aktivieren möchten.

Bevor Sie beginnen

- Die Rolle Application Administrator oder Storage Administrator ist erforderlich.

Im Folgenden wird beschrieben, wie eine benutzerdefinierte Ansicht erstellt wird, die die erforderlichen Spalten in der richtigen Reihenfolge anzeigt, und wie anschließend die Generierung eines Berichts für diese Ansicht geplant wird.

Schritte

1. Auswahl im linken Navigationsbereich: **Storage** > **Volumes**.
2. Im Menü „Ansicht“ erfolgt die Auswahl von **Kapazität** > **Alle Volumes**.
3. Mit **Anzeigen/Ausblenden** können Sie alle Spalten ausblenden, die Sie im Bericht nicht benötigen.
4. Ziehen Sie die Spalten „`Used Data %`“ und „`Thin Provisioned`“ per Drag-and-Drop neben die Spalte „`Available Data Capacity`“.
5. Auf das Filtersymbol klicken, den folgenden Filter hinzufügen, **Thin provisioned** ist **No**, und dann **Apply Filter** auswählen.
6. Durch Klicken auf den oberen Bereich der Spalte „`Verwendete Daten %`“ werden die Ergebnisse so sortiert, dass die Volumes mit dem höchsten Prozentsatz oben in der Liste erscheinen.
7. Die Ansicht sollte unter einem Namen gespeichert werden, der widerspiegelt, was in der Ansicht angezeigt wird, zum Beispiel “Vols no thin provisioning”.
8. Auf der Inventarseite die Schaltfläche **Geplante Berichte** auswählen.
9. Mit **Add Schedule** lässt sich der Seite **Report Schedules** eine neue Zeile hinzufügen, sodass die Zeitplaneigenschaften für den neuen Bericht definiert werden können.
10. Für den Berichtsplan wird ein Name eingegeben und die anderen Berichtsfelder werden ausgefüllt. Anschließend ist auf das Häkchen (✓) am Ende der Zeile zu klicken.

    Der Bericht wird sofort als Test gesendet. Danach wird der Bericht generiert und mit der angegebenen Häufigkeit per E-Mail an die aufgeführten Empfänger gesendet.

Basierend auf den im Bericht dargestellten Ergebnissen kann es sinnvoll sein, Thin Provisioning auf bestimmten Volumes zu aktivieren.

Ermittlung von Volumes, die Daten in die Cloud-Ebene in Active IQ Unified Manager verschieben sollten

Sie können einen Bericht erstellen, der die Liste der Volumes enthält, die sich aktuell auf FabricPool Aggregaten befinden, die eine Cloud-Empfehlung vom Typ Tier haben und die eine große Menge an kalten Daten enthalten. Dieser Bericht kann Sie bei der Entscheidung unterstützen, ob die Tiering-Richtlinie für bestimmte Volumes in “auto” oder

“all” geändert werden sollte, um mehr kalte (inaktive) Daten in die Cloud-Ebene auszulagern.

Bevor Sie beginnen

- Die Rolle Application Administrator oder Storage Administrator ist erforderlich.
- Sie müssen FabricPool Aggregate konfiguriert haben und Volumes auf diesen Aggregaten besitzen.

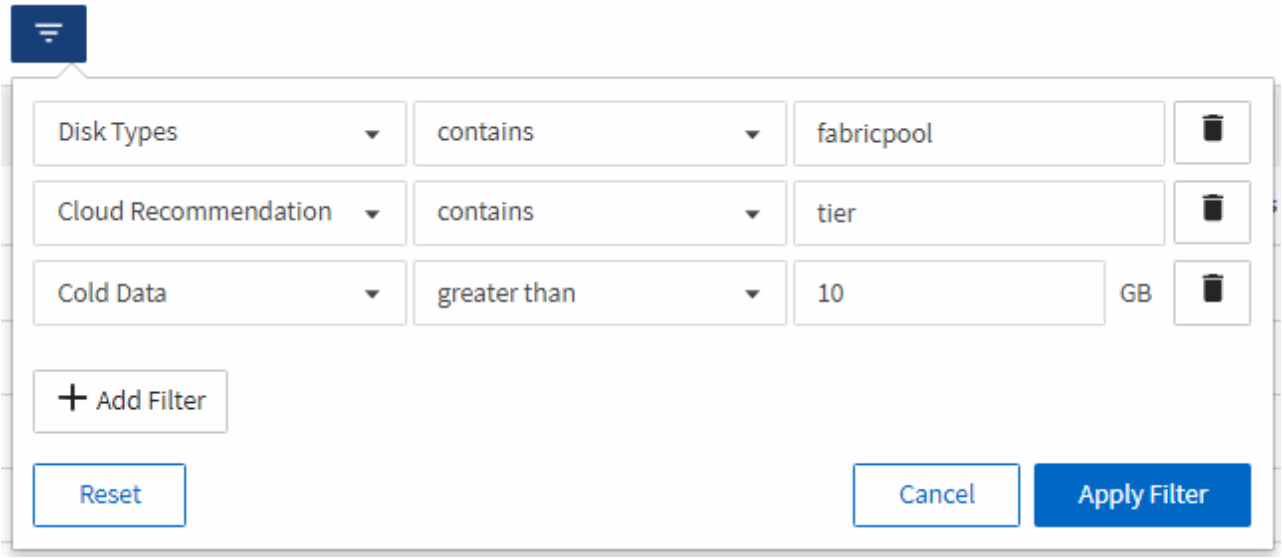
Im Folgenden wird beschrieben, wie eine benutzerdefinierte Ansicht erstellt wird, die die erforderlichen Spalten in der richtigen Reihenfolge anzeigt, und wie anschließend die Generierung eines Berichts für diese Ansicht geplant wird.

Schritte

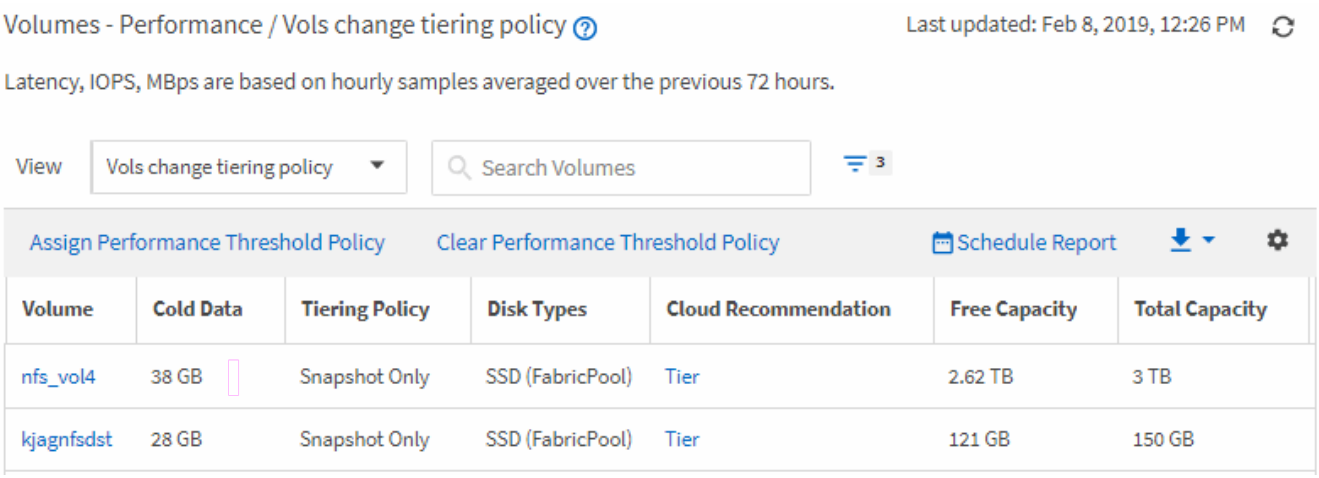
1. Auswahl im linken Navigationsbereich: **Storage** > **Volumes**.
2. Im Menü „Ansicht“ erfolgt die Auswahl von **Performance** > **Alle Volumes**.
3. Im Spaltenauswahldialog muss die Spalte „`Disk Type`“ in der Ansicht erscheinen.

   Durch das Hinzufügen oder Entfernen weiterer Spalten lässt sich eine für Ihren Bericht wichtige Ansicht erstellen.

4. Die Spalte „`Disk Type`“ lässt sich per Drag & Drop in die Nähe der Spalte „`Cloud Recommendation`“ ziehen.
5. Nach dem Klicken auf das Filtersymbol die folgenden drei Filter hinzufügen und anschließend **Filter anwenden** auswählen:
   - Der Datenträgertyp enthält FabricPool
   - Cloud Recommendation enthält Tier
   - Kalte Daten größer als 10 GB



6. Durch Auswahl des oberen Bereichs der Spalte „Kalte Daten“ erscheinen die Volumes mit den meisten kalten Daten oben in der Ansicht.
7. Die Ansicht sollte unter einem Namen gespeichert werden, der widerspiegelt, was in der Ansicht angezeigt wird, zum Beispiel “Vols change tiering
   policy”.



8. Auf der Inventarseite die Schaltfläche **Geplante Berichte** auswählen.
9. Über **Add Schedule** lässt sich der Seite „Berichtszeitpläne“ eine neue Zeile hinzufügen, sodass die Zeitplanmerkmale für den neuen Bericht definiert werden können.
10. Sie geben einen Namen für den Berichtsplan ein, füllen die anderen Berichtsfelder aus und klicken dann auf das Häkchen (✓) am Ende der Zeile.

    Der Bericht wird sofort als Test gesendet. Danach wird der Bericht generiert und mit der angegebenen Häufigkeit per E-Mail an die aufgeführten Empfänger gesendet.

Basierend auf den im Bericht dargestellten Ergebnissen kann es sinnvoll sein, mit System Manager oder der ONTAP CLI die Tiering-Richtlinie für bestimmte Volumes in “auto” oder “all” zu ändern, um mehr selten genutzte Daten in das Cloud Tier auszulagern.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.